

Liebe Vereinsmitglieder,
liebe Mitbürger*innen aus Ahrensfelde und Umgebung,
liebe Freunde der Dorfgemeinschaft Ahrensfelde e. V.,

ein etwas anderes Jahr liegt nun bald hinter uns und wir wollen es in dieser besinnlichen Zeit aus Sicht der DGA Revue passieren lassen.

Viele sagen, wir blicken auf die schlimmste Zeit nach Ende des zweiten Weltkrieges zurück. Das können aber nur Menschen, wie unsere Eltern und Großeltern beurteilen. Heutzutage braucht in Deutschland kaum jemand hungern, dursten und frieren. Wir brauchen, wie meine Tochter sagt, „nur mit'm Mors tohuus blieven“ – hört sich auf Platt einfach besser an. Dank der vielen systemrelevanten Hilfe, egal ob ehrenamtlich oder hauptberuflich, ist für das Dringlichste gesorgt.

Was war los in 2020?

Was hatten wir nicht alles vor. Unsere Feuerwehr wollte ihr 130jähriges Bestehen und das ganze Dorf wollte 825 Jahre feiern. Näheres dazu später.

10 Tage nach unserer Mitgliederversammlung kam der erste Lockdown und wir durften uns auch im Vorstand nicht mehr persönlich treffen – so machten wir dann bis zum Sommer und jetzt wieder Videokonferenzen. Wie unsere nächste Mitgliederversammlung aussehen wird und wann sie stattfindet, wissen wir noch nicht.

Aber aller widrigen Umstände zum Trotz hat unser junger Verein doch einiges für Ahrensfelde erreicht: Sichtbares Zeichen dafür sind die kürzlich aufgestellten Geschwindigkeitsanzeigen, die inzwischen hoffentlich in unserem Sinne funktionieren.

Auf diversen Ausschusssitzungen haben wir uns für die Ahrensfelder Interessen stark gemacht. Hier bleiben mir zwei in besonderer Erinnerung: Zum Einem eine Bildungs-, Kultur- und Sportausschusssitzung auf der eine Fraktion den gewährten Zuschuss für die Feierlichkeiten wieder streichen und nicht aufs nächste Jahr übertragen wollte. Dank eines Antrages der größten Fraktion hat es dann aber doch geklappt.

Und dann wurde auf einer Bau- und Planungsausschusssitzung auf Vorschlag der Verwaltung über einen kleinen Kreisel im Bereich Dorfstraße/Teichstraße, der den halben Dorfplatz samt Denkmal und Eichen zerstört hätte, diskutiert – ein passender Minikreisel wurde gar nicht in Betracht gezogen. Zum Glück konnten wir, gemeinsam mit Eckehard Knoll, das Gespräch in eine andere Richtung lenken.

Was wir sonst noch in Richtung Verkehrsberuhigung und –lenkung fordern steht im offenen Brief an den Bürgermeister, der auf unserer Homepage zu finden ist.

Auf Werners Anregung hin hatten wir zu diesem Thema auch ein interessantes Gespräch mit dem Großhansdorfer Bürgermeister Jan-Hinnerk Voss, der uns die Problematik und Lösungen in seiner Gemeinde schilderte.

Gemeinsam mit der Bürgergemeinschaft Am Hagen und der Interessengemeinschaft Ahrensbürger Kamp e. V. haben wir unsere zweite Fahrraddemo erfolgreich durchgeführt.





Und als Highlight nach dem ersten Lockdown gab es im September das Erntedankpicknick auf dem Dorfplatz. Mit musikalischer Begleitung wurde gespeist und geschnackt, den Abschluss machte das Ahrensfelder Freilichtkino – natürlich mit Abstand.

Wie sieht die Zukunft aus?

In Planung für das kommende Jahr ist neben der Verkehrsberuhigung auch der Bau eines Kinderspielfeldes, möglichst im Bereich des alten Spritzenhauses.

Aber als erste Maßnahme wollen wir analog zu der Aktion im Buchenweg auch Euch/Ihnen die Möglichkeit geben, mit Tempo 30 Schildern und anderen Piktogrammen an den Mülltonnen auf die Verkehrssituation in Ahrensfelde hinzuweisen. Es gibt dazu in den nächsten Tagen eine Hauswurfsendung. Wir freuen uns, wenn viele an dieser Aktion teilnehmen.

Aufgeschoben ist nicht aufgehoben: Das 130+1-jährige Bestehen der Freiwilligen Feuerwehr und 825+1 Jahre Ahrensfelde wollen wir nun vom 3. bis 5. September 2021 feiern.

Wir sagen Danke!

Eckehard, vielen Dank für Deine Unterstützung bei unseren Vorhaben zur Verkehrsberuhigung.

Vielen Dank auch an die Organisatoren des Erntedankpicknicks, die sich auch weiterhin um die 825+1 Jahrfeier kümmern.

Dankbar sind wir auch der Freiwilligen Feuerwehr, die uns räumlich und personell an ihrem, für Ahrensfelde so wichtigen Standort, unterstützt.

Unser Dank gilt natürlich auch allen Mitgliedern und Unterstützern unseres Vereins und meinen Kolleg*innen im Vorstand.



In diesem Sinne wünschen wir Euch/Ihnen und uns ein frohes Weihnachtsfest und ein, in jedem Sinne, erfolgreiches Jahr 2021 – auf dass wir bald wieder in ganze Gesichter gucken und uns auch mal wieder in den Arm nehmen können.

Peter Körner

1. Vorsitzender im Namen des gesamten Vorstandes

Ahrensfelde im Dezember 2020